

Filmreif: Inklusions-Basketball

Fernsehteam widmet dem **PROJEKT DES SK HEUCHLING UND DES SV ALTENSITTENBACH** einen Beitrag.

HEUCHLING/ALTENSITTENBACH. Über zehn Bälle fliegen gleichzeitig auf das Ziel in luftiger Höhe; darunter steht ein Kameramann, um diese Szene einzufangen. Ein Team des Fernsehsenders SAT1 Bayern hat die jüngste Abteilung des SV Altensittenbach besucht: die Inklusionsbaskets, wo sich auch die Korbjäger des SK Heuchling engagieren. In einer der nächsten Samstagsausgaben der TV-Sendung „Bayernsport“ wird dazu ein Beitrag gebracht.

Unterstützung von der Lebenshilfe

Die Idee, eine Basketballgruppe mit Behinderten zu gründen, kam vor rund eineinhalb Jahren bei der letzten Gewo-Challenge. Projektleiter Anargiros Tsopouridis war sofort Feuer und Flamme. Schnelle Unterstützung erhielt er von der Lebenshilfe Nürnberger Land, dem SV Altensittenbach und dem SK Heuch-



Auf dem Spielfeld des SV Altensittenbach versuchte das Fernsehteam nach einer kurzen Einweisung, die Aktionen der bunt gemischten Inklusions-Truppe auf Film einzufangen. Rechts Trainer Thomas Pöferlein vom SK Heuchling. Fotos: J. Ruppert

ling. Seitdem treffen sich Korbjäger aus dem ganzen Landkreis zum regelmäßigen Training.

„Es geht um Bewegung, Spaß, Gesundheit, aber auch um die Anerkennung durch den Basketballverband“, beschreibt Anargiros Tsopouridis den „Anspruch“. Das Angebot stieß nun auch auf das Interesse der SAT1-Bayernsport-Macher und so kam der „Dreh“ über eine Übungsstunde auf dem Parkplatz des SV Altensittenbach zustande. Die Coaches Thomas Pöferlein vom SK Heuchling,

Anargiros Tsopouridis und Corin Winter hatten drei Stationen aufgebaut: einen Slalom zum Dribbeln mit Ball, eine Eins-gegen-eins-Situation plus Korbwurf und ein Dribbling in Hufeisenform mit Handwechsel.

Eine Heimat für alle Sportler

Während die Inklusionsbaskets zu lauter, fetziger Musik fleißig trainierten, wurden sie von einem Kameramann umschwärmt und aus den verschiedensten Blickwinkeln gefilmt. Das SAT1-Team rundete sein Material

noch mit Interviews ab. So bezeichnete ein Vertreter der Lebenshilfe die Initiative als „gelebte Inklusion“.

Unter den Zuschauern befand sich auch Hersbrucks Bürgermeister Robert Ilg. Er lobte das Engagement der Heuchlinger Basketballer für das Projekt und den SV Altensittenbach, weil „dessen Verantwortliche über ehrgeizige Ziele hinausdenken und allen Sportlern eine Heimat geben“. Als ehemaliger aktiver Basketballer hat Ilg einen besonderen Draht zu dieser Sportart. JR



Einer geht noch: Für schöne Aufnahmen wurde fast wie im Akkord geworfen.

LEICHTATHLETIK

Junioren messen sich in Eckental

ECKENTAL. Die LG Eckental richtet am heutigen Samstag, die Mittelfränkischen Meisterschaften im Vierkampf für die Altersklassen U14/U16 aus. Die Wettbewerbe werden auch als Titelkämpfe des Leichtathletik-Kreises Erlangen gewertet.

In den Klassen M/W U14 erfolgt in der Kreiswertung eine Dreikampfwertung mit Hochsprung eine Vierkampfwertung. In der Altersklasse U16 gibt es nur die Vierkampfwertung. Für die Bezirkswertung wird sowohl in der Altersklasse U14 als auch der U16 ausschließlich ein Vierkampf angeboten.

Die Meisterschaften werden am 12. September ab 10 Uhr auf der Sportanlage des Gymnasiums in der Neunkirchner Straße ausgetragen. Die letzten Wettbewerbe sollen planmäßig um 14.45 Uhr starten. Auf eine Siegerehrung wird dabei in diesem Jahr verzichtet; die Athleten bekommen die Urkunden zugeschickt.

VOLLEYBALL

Auftakt verschoben

SCHWAIG. Das eigentlich für den heutigen Samstag, 12. September, anberaumte erste Saisonspiel des SV Schwaig in der 2. Volleyball-Bundesliga gegen den TSV Mühldorf findet nicht wie geplant statt, da das Bayerische Innenministerium die Durchführung nicht rechtzeitig billigen konnte. Das Spiel wurde deshalb auf den 17. Oktober verschoben. Die Saison 2020/21 beginnt für den SV Schwaig daher am 19. September in Freiburg mit einem Auswärtsspiel.

SPORTVORSCHAU

BASEBALL

Erlangen White Sox - U 15

13:00

Samstag:

Sonntag:

TV Lauf

Landesliga

Landesliga

Frauen - Buchbinder Legionäre III

13:00

U 12 - Schweinfurt Giants
U 10 - Garching Atomics

14:00

10:00

LEICHTATHLETIK

Samstag:

LG Eckental

mittelfr. Meisterschaft Vierkampf U16/U14
Sportgelände Eckental

Tennishochwuchs im Intensivtraining



SCHNAITTACH. Spiel, Spaß und jede Menge Action bot das Tennis-Camp des TC Schnaittach mit der Tennisschule Marcus Slany in den Sommerferien. An drei Tagen stand jeweils von 9 bis 16 Uhr ein geballter Mix aus Tennis, Life Kinetik, Hockey, Slackline, Konditionstraining und mehr auf dem Programm. Voller Begeisterung stellten die Kinder im Alter

zwischen 11 und 15 Jahren (im Bild) ihre physischen, technischen und taktischen Fähigkeiten unter Beweis. Auch für das leibliche Wohl der Kids war mit, gesunden Snacks zwischendurch gesorgt. So zogen am Schlußtag alle Teilnehmer und das Trainerteam ein durchweg positives Fazit der sportlichen Woche. Foto: G. Hertlein

FUSSBALL LANDESLIGA

Beim SV Schwaig herrscht Playoff-Stimmung

SCHWAIG. Der Re-Start im bayerischen Amateurfußball ist absehbar. Doch wie war noch gleich die Tabellen-situation? Das ist beispielsweise in der Landesliga Nordost, in der der SV Schwaig spielt, ein heißes Thema.

Am Tabellenende geht es vor allem zwischen Platz zwölf, den die Schwaiger einnehmen, und Rang 16 eng zu. Sobald der Ball wieder rollt, stehen die Trainer dieser Klubs mit ihren Teams im engen Kampf gegen den Abstieg. Schon etwas abgeschlagen ist dabei der TuS Feuchtwangen (17.); Baiersdorf (18.) kann dagegen bereits für die Bezirksliga planen.

„Wie im Eishockey“

„Eingeschlagen wie eine Bombe“ hat die Nachricht vom Re-Start laut Trainer Helmut „Alu“ Rahner beim SV Schwaig. Nun habe der Tabellen-zwölfte endlich wieder etwas, worauf man als Mannschaft hinarbeiten könne. „Wir haben jetzt noch sechs Ligaspiele in recht kurzer Zeit“, sagt Rahner, „das fühlt sich fast an wie Playoffs beim Eishockey.“

Und diese Spiele haben es in sich. Schließlich stehen bis zur Winterpause noch vier Duelle mit direkten Konkurrenten an. Nachdem man zum Auftakt am Dienstag, 22. September, den SC Großschwarzenlohe empfängt, geht es nach Feuchtwangen, bevor mit dem TSV Kornburg ein schwer einschätzbarer Gegner wartet. Auch mit Schlusslicht Baiersdorf bekommt es der Aufsteiger noch im laufenden Kalenderjahr zu tun.

Nachdem die Saison des SV Schwaig vor der langen Pause sehr wechselhaft verlaufen war, könnten diese Partien bereits den Weg in Richtung Klassenerhalt oder auch Relegation weisen. PZ/NBY

JUDO-CLUB LAUF

Schwarzer Gürtel für Peter Thomas



Hat den ersten Meistergrad erworben: Peter Thomas. Foto: Privat

LAUF. Peter Thomas vom Judo-Club Lauf hat erfolgreich die Schwarzgurt-Prüfung zum 1. Dan bestanden.

Die schon für Anfang des Jahres geplante Dan-Prüfung für einige der Kaderathleten des Bayerischen Judo-Verbandes – darunter auch der Laufer Judoka – konnte wegen der Corona-Pandemie nun erst mit Verspätung abgeschlossen werden.

Erst Anfang Juli startete die Vorbereitung und einmal in der Woche schwitzte ein Teil des „Kernkaders“ unter der Aufsicht und Anleitung von Jochen Haucke beim Technikeil. Anfang August legten alle Teilnehmer diese Teil-Prüfung erfolgreich ab. Am vergangenen Mittwoch stand dann mit dem „Kata“- Teil die zweite Hälfte der Prüfung an. Vor dem Prüferteam Jochen Haucke, Martin von Gregory und Alexandra Okroy bestanden neben Peter Thomas auch alle weiteren Judoka, die somit den schwarzen Gürtel erwarben. PZ